

Landesamt  
für Datenverarbeitung  
und Statistik  
Nordrhein-Westfalen



# Statistische Berichte

Bestell-Nr. M 17 3 9200  
(Kennziffer M 17 – j/92)

## Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Nordrhein-Westfalen

1992

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf – Postfach 101105, 40002 Düsseldorf – Telefon (0211) 9449-01

Erschienen im August 1993

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM. Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet



## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung . . . . .	4
<b>Tabellenteil</b>	
1. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes 1985–1992 . . . . .	6
2. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 1989 – 1992 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung . . . . .	7
3. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 1989 – 1992 nach Größenklassen der Ertragsmeßzahlen . . . . .	7
4. Veräußerungen 1989–1992 nach Verwaltungsbezirken . . . . .	8

## **Vorbemerkung**

### **Allgemeines**

Die Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke wird seit 1974 durchgeführt. Sie erfaßt alle Kauffälle von veräußerten Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung, von denen angenommen werden kann, daß sie in übersehbarer Zeit weiterhin landwirtschaftlich genutzt werden.

Auch Kauffälle von Betriebsgrundstücken im Sinne des § 99 Abs. 1 Nr. 2 BewG sind in diese Statistik einbezogen. Darunter versteht man den Grundbesitz von gewerblichen Betrieben, soweit er – wenn er von dem gewerblichen Betrieb losgelöst wäre – einen landwirtschaftlichen Betrieb oder Forstbetrieb bilden würde (Beispiel: landwirtschaftliche Versuchsbetriebe von Industrieunternehmen).

Kauffälle, die neben den Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung auch Flächen anderer Nutzung bzw. anderer Nutzungsteile oder anderer Vermögensarten umfassen, werden nur dann in diese Statistik einbezogen, wenn von dem Kaufpreis mehr als 90 % auf die Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung entfällt.

Nicht in die Statistik einbezogen werden:

- a) Eigentumsübergänge auf Grund von Flurbereinigungen, Enteignungen und Zwangsversteigerungen,
- b) Grundstückserwerb von Todes wegen oder durch Schenkung, durch Nachlaßteilung, durch Änderung des ehelichen Güterstandes, Erwerb von Verwandten in gerader Linie,
- c) Grundstücksflächen innerhalb des Gebietes eines Flächennutzungs- oder Bebauungsplanes einer Gemeinde, die als baureifes Land, Rohbauland, Industrieland, Land für Verkehrszwecke oder Freiflächen (z. B. Parkanlagen, Spielplätze) verkauft werden. Die Angaben über derartige Grundstücke sind in die Statistik der Kaufwerte von Bauland (vgl. Statistischer Bericht M I 6) einbezogen.

Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, daß die errechneten Durchschnittswerte durch die Gliederung nach qualitativen Merkmalen zwar an Aussagekraft gewinnen, andererseits aber bei oftmals geringer Zahl der Kauffälle Zufallseinflüsse nicht immer ausgeschaltet werden können. Die Veränderungen der Durchschnittsergebnisse müssen daher stets in Verbindung mit der Zahl der Kauffälle und der Größe der dazugehörigen Fläche gesehen werden. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

### **Begriffsbestimmungen**

#### **Gesamtfläche**

Die Gesamtfläche umfaßt die volle Flächengröße des Grundstücks (bzw. sämtlicher Grundstücke) eines Kauffalles ohne Rücksicht auf die Nutzung.

#### **Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)**

Die FdIN umfaßt nur diejenigen Flächen eines Kauffalles, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören. Das sind im wesentlichen Flächen des Ackerlandes und des Grünlandes.

#### **Kaufwert**

Die durchschnittlichen Kaufwerte werden aus den Preisen berechnet, die für jeden einzelnen Kauffall ermittelt werden. Die Preise je Kauffall umfassen neben dem gezahlten Geldbetrag auch den in DM ausgedrückten Wert aller vom Käufer zugunsten des Veräußerers vertraglich aufzubringenden grundstücksbezogenen Leistungen (Restwert von übernommenen, noch nicht getilgten Hypotheken und Wert eines etwaigen Tauschgrundstücks). Bei wiederkehrenden Leistungen (Renten, Altenteil, Wohnrecht) ist deren Kapitalwert, bei übernommenen Lastenausgleichsabgaben deren Zeitwert angesetzt. Die kraft Gesetzes auf der Veräußerungsfläche ruhenden Abgaben und Leistungen sind in den Angaben über den Preis nicht enthalten, es sei denn, daß der Käufer Zahlungsrückstände des Veräußerers übernommen hat. Nebenkosten wie Grunderwerbsteuer, Vermessungskosten, Genehmigungsgebühren oder Maklerlohn werden nicht in die Preisangaben zu dieser Statistik einbezogen.

## **Ertragsmeßzahl (EMZ)**

Die EMZ kennzeichnet die naturale Ertragsfähigkeit des Bodens auf Grund der natürlichen Ertragsbedingungen. Sie wird an Hand der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung berechnet und bildet die Grundlage für die Einheitsbewertung und damit für die Besteuerung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.

## **Art des veräußerten Grundstücks**

Bei den Kauffällen wird zwischen folgenden Arten unterschieden:

- a) Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar. Dazu zählen auch Stückländereien sowie diejenigen Flächen, die von den zum Zeitpunkt des Verkaufs weiterhin existenten Betrieben veräußert werden (Abverkäufe),
- b) Flächen mit Gebäuden und mit Inventar,
- c) Flächen mit Gebäuden, aber ohne Inventar.

Die Fälle, bei denen Flächen ohne Gebäude, aber mit Inventar veräußert werden, sind bei der Aufbereitung mit den Kauffällen von Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar zusammengefaßt worden.

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

## 1. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes 1985 – 1992

Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmeßzahl je Hektar FdIN
					Gesamtfläche	FdIN		
	Anzahl	ha	1 000 DM	DM				
<b>insgesamt</b>								
1985	3 055	5 330	5 226	325 621	61 091	62 304	1,71	48
1986	3 038	5 292	5 197	288 060	54 434	55 428	1,71	48
1987	2 925	5 397	5 293	265 006	49 100	50 064	1,81	46
1988	2 972	6 168	6 038	304 272	49 329	50 394	2,03	49
1989	2 925	5 853	5 707	268 210	45 824	46 994	1,95	47
1990	2 966	5 771	5 655	291 679	50 540	51 578	1,91	50
1991	2 802	5 201	5 090	266 230	51 189	52 308	1,82	49
1992	2 710	5 253	5 167	245 098	46 663	47 435	1,91	49
<b>ohne Gebäude und ohne Inventar</b>								
1985	3 027	4 822	4 762	283 654	58 821	59 565	1,57	48
1986	3 000	4 664	4 620	253 243	54 301	54 819	1,54	48
1987	2 884	5 013	4 953	241 212	48 117	48 702	1,72	46
1988	2 922	5 499	5 432	248 005	45 101	45 658	1,86	48
1989	2 883	5 234	5 158	237 256	45 332	46 002	1,79	47
1990	2 915	5 104	5 038	250 457	49 067	49 714	1,73	50
1991	2 754	4 812	4 757	238 039	49 471	50 038	1,73	49
1992	2 658	4 762	4 721	219 006	45 994	46 388	1,78	49
<b>mit Gebäuden und mit Inventar</b>								
1985	5	53	48	5 660	106 157	118 296	9,60	44
1986	4	125	112	5 203	41 748	46 571	28,00	46
1987	1	.	.	.	.	.	.	.
1988	5	62	56	5 240	84 945	93 876	11,16	50
1989	2	.	.	.	.	.	.	.
1990	3	126	123	5 728	45 564	46 498	41,06	53
1991	6	108	94	6 405	59 185	68 151	15,66	47
1992	8	193	180	9 077	47 134	50 306	22,55	51
<b>mit Gebäuden, aber ohne Inventar</b>								
1985	23	454	416	36 307	79 890	87 193	18,09	49
1986	34	504	466	29 614	58 804	63 599	13,71	46
1987	40	.	.	.	.	.	.	.
1988	45	608	550	51 027	83 961	92 730	12,23	58
1989	40	.	.	.	.	.	.	.
1990	48	541	494	35 494	65 594	71 850	10,29	44
1991	42	281	239	21 786	77 535	91 311	5,68	40
1992	44	298	265	17 015	57 031	64 095	6,03	39

## 2. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 1989 – 1992 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung von ... bis unter ... ha Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmeßzahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
Anzahl	ha	1 000 DM	DM	ha	100				
0,1–0,25	1989	301	53	53	3 093	58 475	58 508	0,18	51
	1990	382	67	67	4 246	63 194	63 533	0,18	53
	1991	297	52	52	3 085	59 151	59 335	0,18	52
	1992	292	52	52	2 836	54 091	54 226	0,18	50
0,25–1	1989	1 215	694	690	31 192	44 973	45 192	0,57	49
	1990	1 220	699	696	33 822	48 352	48 601	0,57	51
	1991	1 217	688	684	31 371	45 583	45 868	0,56	51
	1992	1 103	626	623	28 496	45 526	45 718	0,57	52
1 –2	1989	635	892	887	40 190	45 042	45 323	1,40	48
	1990	636	889	880	43 846	49 310	49 834	1,38	50
	1991	567	804	798	38 229	47 559	47 904	1,41	50
	1992	567	804	800	37 921	47 157	47 414	1,41	50
2 –5	1989	550	1 750	1 730	79 520	45 450	45 965	3,15	46
	1990	492	1 510	1 493	70 876	46 942	47 480	3,03	48
	1991	473	1 453	1 436	67 058	46 140	46 696	3,04	47
	1992	497	1 560	1 543	72 225	46 302	46 820	3,10	46
5 und mehr	1989	182	1 845	1 798	83 261	45 119	46 315	9,83	46
	1990	185	1 939	1 903	97 667	50 378	51 334	10,28	51
	1991	200	1 814	1 787	98 297	54 184	55 003	8,94	51
	1992	199	1 719	1 703	77 527	45 096	45 520	8,56	50

## 3. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 1989 – 1992 nach Größenklassen der Ertragsmeßzahlen

Größenklasse der Ertragsmeßzahlen in 100 Ertragsmeßzahl von ... bis unter ... je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmeßzahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
Anzahl	ha	1 000 DM	DM	ha	100				
Unter 30	1989	413	917	894	34 649	37 804	38 738	2,17	25
	1990	351	680	664	27 946	41 097	42 056	1,89	26
	1991	395	744	732	28 440	38 210	38 871	1,85	25
	1992	353	771	760	31 805	41 273	41 849	2,15	25
30–40	1989	689	1 157	1 133	43 093	37 248	38 023	1,64	35
	1990	679	1 107	1 091	44 991	40 657	41 226	1,61	35
	1991	567	925	912	39 013	42 180	42 784	1,61	35
	1992	589	998	980	42 810	42 915	43 704	1,66	35
40–50	1989	661	1 208	1 190	48 250	39 944	40 549	1,80	45
	1990	594	1 006	995	42 056	41 787	42 282	1,67	45
	1991	567	1 130	1 107	49 571	43 879	44 764	1,95	45
	1992	557	1 065	1 060	44 003	41 304	41 505	1,90	45
50–60	1989	399	851	841	43 146	50 674	51 273	2,11	54
	1990	402	886	866	43 258	48 813	49 939	2,15	54
	1991	404	674	671	32 386	48 030	48 247	1,66	54
	1992	362	680	675	31 461	46 282	46 642	1,86	55
60 und mehr	1989	721	1 101	1 098	68 118	61 876	62 018	1,52	73
	1990	889	1 425	1 421	92 206	64 699	64 878	1,60	74
	1991	821	1 338	1 335	88 629	66 218	66 390	1,63	74
	1992	797	1 248	1 247	68 926	55 216	55 279	1,56	75

## 4. Veräußerungen 1989 – 1992 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungs- fälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				ins- gesamt	je Hektar		FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertragsmeß- zahl je Hektar FdIN	
					Gesamt- fläche	FdIN			ha
				1 000 DM	DM		ha	100	
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Düsseldorf	1989	3	0,80	0,80	161	202 396	202 396	0,27	72
	1990	12	3,15	3,12	1 120	355 943	359 335	0,26	68
	1991	8	2,08	2,08	481	230 611	230 611	0,26	66
	1992	–	–	–	–	–	–	–	–
Duisburg	1989	7	5,56	5,56	464	83 518	83 518	0,79	61
	1990	13	22,28	22,28	1 494	67 070	67 070	1,71	46
	1991	10	7,36	7,36	609	82 673	82 673	0,74	59
	1992	9	16,90	16,90	1 003	59 363	59 363	1,88	41
Essen	1989	3	1,98	1,98	92	46 577	46 577	0,66	53
	1990	1	–	–	–	–	–	–	–
	1991	–	–	–	–	–	–	–	–
	1992	1	–	–	–	–	–	–	–
Krefeld	1989	1	–	–	–	–	–	–	–
	1990	1	–	–	–	–	–	–	–
	1991	1	–	–	–	–	–	–	–
	1992	1	–	–	–	–	–	–	–
Mönchengladbach	1989	15	22,63	22,63	1 913	84 550	84 565	1,51	75
	1990	18	15,55	15,55	1 076	69 203	69 203	0,86	75
	1991	5	4,94	4,94	412	83 269	83 269	0,99	66
	1992	5	10,94	10,94	810	74 040	74 040	2,19	79
Mülheim an der Ruhr	1989	–	–	–	–	–	–	–	–
	1990	–	–	–	–	–	–	–	–
	1991	2	–	–	–	–	–	–	–
	1992	1	–	–	–	–	–	–	–
Oberhausen	1989	–	–	–	–	–	–	–	–
	1990	1	–	–	–	–	–	–	–
	1991	1	–	–	–	–	–	–	–
	1992	1	–	–	–	–	–	–	–
Remscheid	1989	2	–	–	–	–	–	–	–
	1990	2	–	–	–	–	–	–	–
	1991	1	–	–	–	–	–	–	–
	1992	3	3,38	3,38	195	57 853	57 853	1,13	45
Solingen	1989	22	17,50	17,43	2 080	118 895	119 314	0,79	54
	1990	21	18,97	18,50	1 024	53 959	55 345	0,88	47
	1991	8	3,52	3,29	254	72 316	77 197	0,41	51
	1992	10	7,23	7,05	393	54 384	55 811	0,70	50
Wuppertal	1989	3	8,63	8,52	189	21 868	22 172	2,84	48
	1990	1	–	–	–	–	–	–	–
	1991	–	–	–	–	–	–	–	–
	1992	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Kreise</b>									
Kleve	1989	90	258,32	258,07	10 197	39 476	39 514	2,87	59
	1990	106	282,21	281,81	12 671	44 898	44 961	2,66	60
	1991	80	210,83	210,28	9 737	46 185	46 306	2,63	57
	1992	89	236,39	236,39	10 021	42 393	42 393	2,66	57
Mettmann	1989	18	26,54	26,12	1 847	69 598	70 718	1,45	60
	1990	15	20,28	18,85	1 665	82 079	88 330	1,26	68
	1991	15	63,76	63,76	6 430	100 849	100 849	4,25	63
	1992	15	64,80	64,80	4 342	67 002	67 002	4,32	66



## Noch: 4. Veräußerungen 1989 – 1992 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmeßzahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			ha
	Anzahl	ha		1 000 DM	DM				
<b>Noch: Kreise</b>									
Neuss	1989	51	82,11	82,11	7 812	95 143	95 143	1,61	76
	1990	78	99,91	98,20	9 304	93 118	94 745	1,26	75
	1991	72	87,35	87,35	7 618	87 210	87 210	1,21	83
	1992	79	86,57	86,57	6 451	74 517	74 517	1,10	76
Viersen	1989	49	75,25	75,25	4 354	57 862	57 862	1,54	65
	1990	49	98,57	98,40	6 634	67 300	67 419	2,01	56
	1991	54	59,49	59,49	3 879	65 199	65 199	1,10	64
	1992	34	37,99	37,99	2 152	56 640	56 640	1,12	57
Wesel	1989	75	117,51	116,57	6 471	55 070	55 512	1,55	49
	1990	64	107,84	105,62	4 914	45 570	46 524	1,65	44
	1991	39	78,03	78,03	4 295	55 043	55 043	2,00	54
	1992	47	96,06	94,73	4 556	47 431	48 100	2,02	39
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>1989</b>	<b>339</b>	<b>619,60</b>	<b>617,81</b>	<b>35 826</b>	<b>57 821</b>	<b>57 988</b>	<b>1,82</b>	<b>60</b>
	<b>1990</b>	<b>382</b>	<b>672,86</b>	<b>666,42</b>	<b>40 283</b>	<b>59 869</b>	<b>60 448</b>	<b>1,74</b>	<b>59</b>
	<b>1991</b>	<b>296</b>	<b>521,67</b>	<b>520,90</b>	<b>34 188</b>	<b>65 536</b>	<b>65 633</b>	<b>1,76</b>	<b>63</b>
	<b>1992</b>	<b>295</b>	<b>564,13</b>	<b>562,61</b>	<b>30 316</b>	<b>53 740</b>	<b>53 885</b>	<b>1,91</b>	<b>58</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Aachen	1989	5	4,20	4,20	218	51 902	51 902	0,84	62
	1990	7	3,44	3,44	166	48 376	48 376	0,49	76
	1991	10	4,30	4,16	305	70 919	73 404	0,42	51
	1992	6	4,64	4,64	204	43 902	43 902	0,77	54
Bonn	1989	2	.	.	.	.	.	.	.
	1990	2	.	.	.	.	.	.	.
	1991	–	–	–	–	–	–	–	–
	1992	–	–	–	–	–	–	–	–
Köln	1989	9	15,24	15,24	1 523	99 942	99 942	1,69	68
	1990	19	10,78	10,78	1 079	100 049	100 065	0,57	71
	1991	6	14,63	14,63	1 759	120 270	120 270	2,44	66
	1992	4	3,47	3,47	382	110 302	110 302	0,87	84
Leverkusen	1989	4	.	.	.	.	.	.	.
	1990	5	.	.	.	.	.	.	.
	1991	3	2,64	2,64	217	81 971	81 971	0,88	49
	1992	5	3,37	3,08	192	56 999	62 374	0,62	45
<b>Kreise</b>									
Aachen	1989	109	116,26	116,26	6 873	59 120	59 120	1,07	58
	1990	87	62,04	62,04	3 644	58 728	58 728	0,71	50
	1991	60	55,30	55,30	3 133	56 658	56 658	0,92	62
	1992	52	60,50	58,52	3 168	52 356	54 130	1,13	54
Düren	1989	181	216,80	216,61	12 612	58 173	58 224	1,20	71
	1990	216	331,16	331,16	24 691	74 559	74 559	1,53	75
	1991	254	290,11	290,11	18 355	63 267	63 267	1,14	75
	1992	212	303,43	303,43	16 546	54 530	54 530	1,43	80
Erfkreis	1989	52	150,43	150,34	13 882	92 282	92 338	2,89	59
	1990	43	171,92	171,92	13 453	78 252	78 252	4,00	73
	1991	52	140,45	140,25	10 826	77 079	77 187	2,70	76
	1992	46	76,62	76,52	4 969	64 858	64 943	1,66	78
Euskirchen	1989	171	187,21	187,21	5 149	27 504	27 504	1,09	48
	1990	196	238,71	238,70	6 546	27 422	27 423	1,22	46
	1991	148	161,96	161,96	4 987	30 791	30 791	1,09	50
	1992	128	128,10	128,10	3 439	26 847	26 847	1,00	49

## Noch: 4. Veräußerungen 1989 – 1992 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
Anzahl	ha	1 000 DM	DM	ha	100				
<b>Noch: Kreise</b>									
<b>Heinsberg</b>	1989	123	117,10	117,10	7 154	61 098	61 098	0,95	70
	1990	167	191,74	191,23	18 276	95 318	95 572	1,15	67
	1991	126	103,61	103,61	6 635	64 045	64 045	0,82	72
	1992	197	177,72	177,72	10 024	56 406	56 406	0,90	72
<b>Oberbergischer Kreis</b>	1989	71	109,12	105,55	2 710	24 833	25 672	1,49	40
	1990	54	73,24	71,23	1 672	22 824	23 470	1,32	41
	1991	59	60,55	58,01	1 347	22 239	23 217	0,98	39
	1992	63	101,23	98,96	2 366	23 368	23 905	1,57	41
<b>Rheinisch-Bergischer Kreis</b>	1989	22	16,43	16,09	826	50 235	51 316	0,73	47
	1990	20	12,66	12,56	384	30 324	30 561	0,63	45
	1991	31	25,81	25,22	1 142	44 243	45 265	0,81	50
	1992	11	6,96	6,92	218	31 386	31 549	0,63	54
<b>Rhein-Sieg-Kreis</b>	1989	72	59,71	59,71	4 353	72 892	72 892	0,83	60
	1990	87	73,01	72,16	3 796	51 988	52 605	0,83	59
	1991	93	99,74	99,59	5 937	59 524	59 612	1,07	52
	1992	75	71,14	70,96	4 112	57 808	57 954	0,95	59
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	1989	821	998,43	994,24	55 840	55 927	56 163	1,21	59
	1990	903	1 175,27	1 171,10	74 502	63 391	63 617	1,30	63
	1991	842	959,10	955,48	54 642	56 972	57 188	1,13	64
	1992	799	937,16	932,30	45 621	48 680	48 933	1,17	66
<b>Kreisfreie Städte</b>									
<b>Bottrop</b>	1989	4	6,38	6,38	479	75 067	75 067	1,59	34
	1990	8	.	.	.	.	.	.	.
	1991	3	.	.	.	.	.	.	.
	1992	7	22,29	22,23	1 746	78 316	78 532	3,18	38
<b>Gelsenkirchen</b>	1989	–	–	–	–	–	–	–	–
	1990	1	.	.	.	.	.	.	.
	1991	2	.	.	.	.	.	.	.
	1992	–	–	–	–	–	–	–	–
<b>Münster</b>	1989	7	18,91	18,80	1 042	55 113	55 457	2,69	43
	1990	8	86,25	83,25	3 629	42 078	43 597	10,41	49
	1991	14	37,22	35,83	1 924	51 699	53 704	2,56	43
	1992	11	32,27	31,66	2 041	63 254	64 479	2,88	47
<b>Kreise</b>									
<b>Borken</b>	1989	160	335,57	331,61	17 689	52 714	53 343	2,07	35
	1990	157	406,04	399,82	22 436	55 257	56 116	2,55	35
	1991	135	303,46	298,51	18 913	62 324	63 357	2,21	35
	1992	134	363,42	360,13	25 084	69 021	69 652	2,69	35
<b>Coesfeld</b>	1989	151	597,81	579,30	26 996	45 158	46 601	3,84	46
	1990	114	464,54	447,00	21 800	46 928	48 769	3,92	47
	1991	85	308,23	305,61	15 218	49 373	49 795	3,60	43
	1992	110	418,21	406,20	18 838	45 045	46 372	3,69	48
<b>Recklinghausen</b>	1989	41	59,42	58,43	3 924	66 034	67 147	1,43	40
	1990	54	68,79	67,52	4 955	72 029	73 376	1,25	41
	1991	38	89,11	88,64	7 861	88 221	88 688	2,33	40
	1992	33	67,58	66,28	4 724	69 911	71 277	2,01	43
<b>Steinfurt</b>	1989	187	576,00	557,89	25 081	43 544	44 957	2,98	32
	1990	116	299,62	288,79	13 700	45 726	47 441	2,49	33
	1991	183	562,13	516,08	26 828	47 724	51 983	2,82	32
	1992	176	480,78	464,78	20 344	42 314	43 771	2,64	30

## Noch: 4. Veräußerungen 1989 – 1992 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungs- fälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				ins- gesamt	je Hektar		Fdn je Veräuße- rungsfall	Ertragsmeß- zahl je Hektar FdIN	
					Gesamt- fläche	FdIN			ha
	Anzahl	ha		1 000 DM	DM				
Noch: Kreise									
Warendorf	1989	103	608,36	568,40	21 702	35 674	38 181	5,52	41
	1990	138	529,20	519,38	22 852	43 183	43 999	3,76	43
	1991	117	420,65	417,82	16 761	39 846	40 116	3,57	43
	1992	103	505,80	480,70	22 404	44 294	46 607	4,67	41
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>1989</b>	<b>653</b>	<b>2 202,44</b>	<b>2 120,80</b>	<b>96 913</b>	<b>44 002</b>	<b>45 696</b>	<b>3,25</b>	<b>39</b>
	<b>1990</b>	<b>596</b>	<b>1 873,69</b>	<b>1 825,02</b>	<b>90 728</b>	<b>48 422</b>	<b>49 714</b>	<b>3,06</b>	<b>41</b>
	<b>1991</b>	<b>577</b>	<b>1 744,81</b>	<b>1 686,51</b>	<b>89 560</b>	<b>51 329</b>	<b>53 103</b>	<b>2,92</b>	<b>38</b>
	<b>1992</b>	<b>574</b>	<b>1 890,35</b>	<b>1 831,97</b>	<b>95 182</b>	<b>50 351</b>	<b>51 956</b>	<b>3,19</b>	<b>39</b>
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	1989	9	21,93	20,14	1 490	67 922	73 970	2,24	50
	1990	7	26,75	21,32	1 835	68 617	86 095	3,05	46
	1991	8	21,41	19,83	1 261	58 889	63 559	2,48	59
	1992	6	5,74	5,70	255	44 433	44 705	0,95	52
Kreise									
Gütersloh	1989	72	126,00	122,91	6 535	51 870	53 172	1,71	35
	1990	67	151,66	147,96	7 124	46 977	48 150	2,21	33
	1991	84	255,05	237,22	12 010	47 089	50 628	2,82	35
	1992	50	97,22	93,08	5 271	54 219	56 630	1,86	31
Herford	1989	51	147,88	128,05	6 694	45 263	52 273	2,51	56
	1990	56	128,27	120,66	7 183	55 994	59 526	2,15	55
	1991	51	118,44	113,74	7 343	61 995	64 558	2,23	60
	1992	50	91,88	89,27	4 822	52 483	54 012	1,79	54
Höxter	1989	131	170,52	170,46	4 520	26 507	26 516	1,30	46
	1990	123	271,49	269,75	10 074	37 106	37 346	2,19	54
	1991	162	237,08	236,09	7 514	31 695	31 828	1,46	51
	1992	139	337,60	335,69	11 814	34 993	35 192	2,42	52
Lippe	1989	80	199,21	188,28	5 336	26 784	28 339	2,35	50
	1990	84	258,52	235,11	7 782	30 103	33 101	2,80	47
	1991	74	182,97	168,81	6 958	38 028	41 218	2,28	51
	1992	95	224,70	222,48	6 421	28 575	28 861	2,34	53
Minden-Lübbecke	1989	164	232,70	230,87	8 653	37 187	37 481	1,41	38
	1990	103	160,57	158,40	6 539	40 721	41 280	1,54	44
	1991	145	218,61	217,59	8 710	39 843	40 030	1,50	42
	1992	98	161,70	159,67	5 718	35 364	35 815	1,63	42
Paderborn	1989	134	244,30	238,97	9 113	37 302	38 134	1,78	43
	1990	125	196,99	194,85	7 643	38 799	39 227	1,56	43
	1991	114	182,99	182,20	7 228	39 500	39 670	1,60	43
	1992	127	230,64	228,72	8 632	37 426	37 740	1,80	44
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>1989</b>	<b>641</b>	<b>1 142,54</b>	<b>1 099,69</b>	<b>42 340</b>	<b>37 058</b>	<b>38 502</b>	<b>1,72</b>	<b>45</b>
	<b>1990</b>	<b>565</b>	<b>1 194,26</b>	<b>1 148,04</b>	<b>48 181</b>	<b>40 343</b>	<b>41 967</b>	<b>2,03</b>	<b>47</b>
	<b>1991</b>	<b>638</b>	<b>1 216,54</b>	<b>1 175,48</b>	<b>51 024</b>	<b>41 942</b>	<b>43 406</b>	<b>1,84</b>	<b>46</b>
	<b>1992</b>	<b>565</b>	<b>1 149,47</b>	<b>1 134,60</b>	<b>42 932</b>	<b>37 350</b>	<b>37 839</b>	<b>2,01</b>	<b>48</b>
Kreisfreie Städte									
Bochum	1989	5	36,27	36,10	2 696	74 331	74 687	7,22	66
	1990	2	.	.	.	.	.	.	.
	1991	–	–	–	–	–	–	–	–
	1992	1	.	.	.	.	.	.	.
Dortmund	1989	4	11,19	11,00	852	76 165	77 494	2,75	55
	1990	13	81,39	78,16	6 463	79 415	82 694	6,01	57
	1991	4	.	.	.	.	.	.	.
	1992	11	.	.	.	.	.	.	.

## Noch: 4. Veräußerungen 1989 – 1992 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmeßzahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
Anzahl	ha	1 000 DM	DM	ha	100				
<b>Noch: Kreisfreie Städte</b>									
Hagen	1989	2	.	.	.	.	.	.	.
	1990	–	–	–	–	–	–	–	–
	1991	1	.	.	.	.	.	.	.
	1992	–	–	–	–	–	–	–	–
Hamm	1989	9	20,60	20,14	1 257	61 025	62 440	2,24	53
	1990	6	20,80	20,80	911	43 779	43 779	3,47	52
	1991	10	28,68	27,64	1 643	57 305	59 467	2,76	47
	1992	17	70,16	69,82	3 543	50 498	50 746	4,11	51
Herne	1989	4	.	.	.	.	.	.	.
	1990	1	.	.	.	.	.	.	.
	1991	–	–	–	–	–	–	–	–
	1992	1	.	.	.	.	.	.	.
<b>Kreise</b>									
Ennepe-Ruhr-Kreis	1989	10	29,83	28,63	1 441	48 314	50 339	2,86	44
	1990	5	3,71	3,66	130	35 017	35 547	0,73	49
	1991	21	57,58	55,70	4 366	75 822	78 389	2,65	40
	1992	11	20,97	18,96	1 025	48 904	54 073	1,72	39
Hochsauerlandkreis	1989	104	129,25	127,44	4 180	32 343	32 801	1,23	36
	1990	110	121,35	119,22	3 901	32 150	32 724	1,08	32
	1991	76	84,50	81,94	3 321	39 299	40 531	1,08	33
	1992	70	121,47	121,34	3 780	31 118	31 151	1,73	32
Märkischer Kreis	1989	48	137,00	130,20	6 229	45 465	47 839	2,71	43
	1990	50	88,57	85,31	2 668	30 129	31 280	1,71	34
	1991	27	48,26	47,79	1 460	30 243	30 543	1,77	36
	1992	38	65,97	65,17	2 466	37 380	37 835	1,72	45
Olpe	1989	60	39,51	39,24	1 020	25 812	25 991	0,65	34
	1990	41	25,59	25,39	754	29 461	29 699	0,62	34
	1991	49	34,04	33,91	959	28 173	28 276	0,69	34
	1992	32	18,98	18,91	644	33 909	34 024	0,59	34
Siegen-Wittgenstein	1989	73	31,67	31,67	999	31 526	31 526	0,43	32
	1990	97	69,54	68,87	2 755	39 624	40 009	0,71	33
	1991	82	55,14	55,14	1 714	31 090	31 090	0,67	30
	1992	110	50,81	50,81	1 533	30 170	30 170	0,46	31
Soest	1989	134	414,59	410,91	16 235	39 159	39 510	3,07	56
	1990	177	411,02	409,95	18 240	44 378	44 495	2,32	57
	1991	159	344,66	344,33	14 158	41 078	41 117	2,17	58
	1992	170	316,14	314,14	14 540	45 991	46 284	1,85	51
Unna	1989	18	28,78	28,50	1 333	46 295	46 756	1,58	47
	1990	18	29,60	29,60	1 953	65 977	65 977	1,64	50
	1991	20	79,39	79,31	5 438	68 499	68 569	3,97	56
	1992	10	32,36	32,01	2 365	73 099	73 887	2,00	55
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>1989</b>	<b>471</b>	<b>890,10</b>	<b>874,77</b>	<b>37 292</b>	<b>41 897</b>	<b>42 631</b>	<b>1,86</b>	<b>49</b>
	<b>1990</b>	<b>520</b>	<b>855,14</b>	<b>844,52</b>	<b>37 984</b>	<b>44 419</b>	<b>44 978</b>	<b>1,62</b>	<b>48</b>
	<b>1991</b>	<b>449</b>	<b>758,76</b>	<b>751,33</b>	<b>36 817</b>	<b>48 522</b>	<b>49 002</b>	<b>1,67</b>	<b>49</b>
	<b>1992</b>	<b>477</b>	<b>711,40</b>	<b>705,56</b>	<b>31 047</b>	<b>43 642</b>	<b>44 003</b>	<b>1,48</b>	<b>45</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>									
	<b>1989</b>	<b>2 925</b>	<b>5 853,10</b>	<b>5 707,30</b>	<b>268 210</b>	<b>45 824</b>	<b>46 994</b>	<b>1,95</b>	<b>47</b>
	<b>1990</b>	<b>2 966</b>	<b>5 771,21</b>	<b>5 655,10</b>	<b>291 679</b>	<b>50 540</b>	<b>51 578</b>	<b>1,91</b>	<b>50</b>
	<b>1991</b>	<b>2 802</b>	<b>5 200,88</b>	<b>5 089,70</b>	<b>266 230</b>	<b>51 189</b>	<b>52 308</b>	<b>1,82</b>	<b>49</b>
	<b>1992</b>	<b>2 710</b>	<b>5 252,51</b>	<b>5 167,05</b>	<b>245 098</b>	<b>46 663</b>	<b>47 435</b>	<b>1,91</b>	<b>49</b>